

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	8
Abbildungsverzeichnis	9
Tabellenverzeichnis	10
1 Einführung	11
1.1 Krankheitsbewältigung	11
1.1.1 <i>Definition</i>	12
1.1.2 <i>Adaptivität der Krankheitsbewältigung</i>	15
1.1.3 <i>Spezifität der Krankheitsbewältigung</i>	16
1.1.4 <i>Variabilität vs. Stabilität der Krankheitsbewältigung</i>	16
1.1.5 <i>Modelle der Krankheitsbewältigung</i>	17
1.2 Subjektive Krankheitstheorien	22
1.2.1 <i>Konzeptualisierung des Begriffs der subjektiven Theorie</i>	22
1.2.2 <i>Inhalt und Bedeutung subjektiver Krankheitstheorien</i>	23
1.2.3 <i>Erhebungsmethoden zur Rekonstruktion subjektiver Krankheitstheorien</i>	29
1.2.4 <i>Modellvorstellungen bezüglich des Zusammenwirkens von subjektiven Krankheitstheorien und Bewältigungsverhalten</i>	32
1.2.5 <i>Modifikation subjektiver Krankheitstheorien</i>	37
1.2.6 <i>Subjektive Krankheitstheorien bei hämatoonkologischen Erkrankungen</i>	37
1.3 Das Krankheitsbild der akuten Leukämie	40
2 Material und Methoden	45
2.1 Ziele und Fragestellungen der Studie	45
2.2 Konzeption der Untersuchung und Forschungsdesign	46
2.2.1 <i>Begründung des qualitativen Zuganges</i>	47
2.2.2 <i>Qualitative Forschung – ein Überblick</i>	49
2.2.3 <i>Gütekriterien qualitativer Forschung</i>	51
2.3 Datenerhebung	53
2.3.1 <i>Semistrukturierte Interviews</i>	53
2.3.2 <i>Darstellung der Interviewleitfäden</i>	54
2.3.3 <i>Durchführung der Interviews</i>	58
2.4 Samplebeschreibung	59
2.5 Datenauswertung	62
2.5.1 <i>Grounded Theory</i>	64
2.5.2 <i>Qualitative Inhaltsanalyse</i>	65
2.5.3 <i>Komparative Kasuistik</i>	67

2.5.4 Idealtypenbildung	69
2.5.5 Umsetzung der Auswertungsstrategien in der Untersuchung	70
3 Ergebnisse	75
3.1 Subjektive Krankheitstheorien von Patienten mit akuter Leukämie	75
3.1.1 Subjektive Krankheitstheorien nach Diagnosestellung	75
3.1.2 Subjektive Krankheitstheorien nach Einsozialisation in den Klinikalltag	83
3.1.3 Subjektive Krankheitstheorien zum Abschluss der stationären Behandlung	93
3.2 Die Dynamik subjektiver Krankheitstheorien von Patienten mit akuter Leukämie im Behandlungsverlauf	104
3.3 Typische Verlaufstypen subjektiver Krankheitstheorien von Patienten mit akuter Leukämie im Behandlungsverlauf	114
3.3.1 Die „Normalisierer“: Abwehr von Veränderungen – Durchgängiges Bemühen um Normalität	114
3.3.2 Die „Passiven“: Von passivem Aushalten zu passivem Hadern	117
3.3.3. Die „Engagierten“: Zunehmende Erarbeitung von Einfluss- möglichkeiten bei Akzeptanz der Behandlungsumstände	119
3.3.4 Die „Eigenwilligen“: Progredientes Ausleben innerer Spannungen	121
4 Diskussion	125
4.1 Die Dynamik subjektiver Krankheitstheorien bei Patienten mit akuter Leukämie	125
4.1.1 Allgemeine Querschnittsbetrachtung	125
4.1.2 Variable und stabile Aspekte subjektiver Krankheitstheorien	127
4.1.3 Subjektive Theorien bezüglich der Beeinflussbarkeit der Erkrankung und Strategien der Krankheitsbewältigung	129
4.1.4 Abwehrvorgänge	133
4.1.5 Wahrnehmung körperlicher Belastungen	136
4.1.6 Widerstreit zwischen Informationssuche und Nicht-wissen-Wollen	137
4.1.7 Subjektive Theorien bezüglich des Wesens der Erkrankung	139
4.1.8 Subjektive Theorien bezüglich der Ursache der Erkrankung	140
4.1.9 Subjektive Theorien bezüglich der Prognose der Erkrankung	141

4.2 Verlaufstypen subjektiver Krankheitstheorien bei Patienten mit akuter Leukämie	142
4.2.1 Differenzierung der Verlaufstypen anhand der Dimension Aktivität/Passivität	145
4.2.2 Charakteristische Merkmale der identifizierten Verlaufstypen	147
4.3 Implikationen für die Praxis	150
4.3.1 Modifikation subjektiver Krankheitstheorien	150
4.3.2 Schulung des medizinischen Personals	151
4.4 Kritische Reflexion der methodischen Umsetzung der Untersuchung	154
5 Zusammenfassung	157
6 Literaturverzeichnis	159
Anhang	177